

Datenschutzhinweis: Befragungen im Modellstudiengang Humanmedizin

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachfolgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Befragungen (Lehrveranstaltung- Format- und Longitudinalen Evaluationen) für den Modellstudiengang Humanmedizin verarbeiten. Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen sorgfältig durch.

I. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
gesetzlich vertreten durch den Präsidenten

Ammerländer Heerstraße 114-118
26129 Oldenburg

Telefon: +49 (0)441 798-0
Telefax: +49 (0)441 798-3000
E-Mail: internet@uol.de
Internet: www.uol.de

Fachliche Verantwortlichkeit

Evaluationsbeauftragter Humanmedizin
E-Mail: evaluation.medizin@uol.de

Datenschutzbeauftragter

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- Der Datenschutzbeauftragte -

Ammerländer Heerstraße 114 – 118
26129 Oldenburg

Telefon: +49 (0)441 798-4196
E-Mail: dsuni@uol.de
Internet: www.uol.de/datenschutz

Technische Umsetzung

Interne Evaluation (Referat Studium und Lehre)
E-Mail: evaluation@uol.de

II. Rechtsgrundlage, Zweck, Art und Umfang der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der beschriebenen personenbezogenen Daten dient der Durchführung der Evaluation und Qualitätssicherung für den Modellstudiengang Humanmedizin und somit der Aufgabenerfüllung gem. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e, Absatz 3 DSGVO in Verbindung mit § 17 Absatz 4 und § 5 Niedersächsisches Hochschulgesetz. Hinsichtlich der Verarbeitung der von den Teilnehmer*innen angegebenen Befragungsdaten, ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. **Diese Einwilligung kann bis zum Abschluss einer Befragung widerrufen werden, indem die Befragung endgültig durch das Klicken der entsprechenden Schaltfläche zum Löschen der Daten abgebrochen wird. Bereits eingegebene Daten werden bei endgültigem Abbruch nicht gespeichert.**

Personenbeziehbarkeit in den Befragungen im Modellstudiengang Humanmedizin

Im Rahmen der Befragungen werden gegebenenfalls personenbeziehbare Daten erfragt. Dies sind insbesondere Daten zum Alter und Geschlecht oder der Studienkohorte.

Innerhalb der Befragungen werden keine Daten abgefragt, die eine direkte Zuordnung zu einzelnen Personen ermöglichen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall anhand der Kombination der erfragten Einzelangaben bestimmte Personen mittelbar identifizierbar sind (personenbeziehbare Daten). Wir behandeln daher alle erhobenen Befragungsdaten als personenbezogene Daten.

Aus den Auswertungen der Befragungsdaten werden anonyme Ergebnisse veröffentlicht. Die Ergebnisse werden so zusammengefasst, dass eine Rückverfolgung auf Ihre Person unmöglich ist.

Pseudonyme in den Befragungen „LFC“ und „PE“

Um die Ergebnisse der Befragungen zu den Veranstaltungen „Longitudinales Forschungscurriculum“ und „Professionelle Entwicklung“ über den Zeitverlauf zu vergleichen, werden für diese Befragungen Pseudonyme verwendet. Die Pseudonyme werden aus dem ersten und letzten Buchstaben des Rufnamens Ihrer Mutter, dem ersten Buchstaben Ihres eigenen Rufnamens sowie der Zahl Ihres Geburtsmonats gebildet.

Die Pseudonyme werden nur für den Vergleich von Ergebnissen der Befragungen verwendet. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall anhand der Kombination der erfragten Angaben einzelne Personen mittelbar identifizierbar sind (personenbeziehbare Daten). Wir behandeln daher alle erhobenen Befragungsdaten als personenbezogene Daten. Die Einzeldaten sind nur für den Evaluationsbeauftragten der Humanmedizin und die Interne Evaluation einsehbar. Von diesen Stellen werden die Daten ausschließlich in Form von aggregierten Auswertungen weitergegeben.

Einladung zu Befragungen

Einladungen zur Formatevaluationen werden über die dem Studiendekanat vorliegenden E-Mail-Adressen versandt. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt über die dem Studiendekanat vorliegenden Teilnahmelisten (u.a. aus dem Campusmanagementsystem Stud.IP). In den Formatevaluationen und Lehrveranstaltungsevaluationen in der Humanmedizin werden keine personalisierten Links zu Befragungen gebildet. Es ist daher kein Rückschluss auf Ihre Person möglich.

Logfiles

Im Rahmen der zentralen internen Online-Befragungen werden auf dem universitätseigenen Webserver technisch bedingte Daten/Zugriffsprotokolle erfasst, wie IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, aufgerufener Befehl, Statuscode des Webserver, Übertragungsgröße, ggf. Ursprung der aufrufenden Seite, genutzter Webbrowser (User Agent), genutzter Verschlüsselungsalgorithmus.

Die Logfile-Daten werden zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Online-Befragungen verwendet (z. B. Fehleranalyse, Schutz vor Missbrauch, etc.) und nach maximal 7 Tagen gelöscht. Die Log-File-Daten werden nicht mit Ihren direkt identifizierenden Daten oder Ihren Antworten verknüpft.

III. Datenempfänger*innen

Ihre Daten werden nicht an unberechtigte Dritte übermittelt. Einzeldaten (Rohdaten) sind nur für den Evaluationsbeauftragten der Humanmedizin und die Interne Evaluation einsehbar. Interne Weitergaben erfolgen ausschließlich in anonymisierter und aggregierter Form. Der Softwarehersteller kann gegebenenfalls im Rahmen von Service- bzw. Wartungsleistungen Einsicht in die (für diesen) faktisch anonymisierten Befragungsdaten erhalten.

IV. Dauer der Aufbewahrung bzw. Speicherung

Die erfassten Kontaktdaten werden nach Abschluss der Erhebungsphase der jeweiligen Befragung wieder aus der Datenbank gelöscht. Mittelbar identifizierende Daten im Befragungsdatensatz werden unverzüglich nach Kenntnisnahme anonymisiert, sofern möglich. Alle Rohdaten der Befragung werden mit Abschluss der Datenauswertung gelöscht.

V. Folgen der Nichtbereitstellung

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten *nicht* verpflichtet. Aus der Nichtbereitstellung entstehen Ihnen *keinerlei* Nachteile.

VI. Rechte als betroffene Person

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Beachten Sie, dass Sie diese Rechte nur dann wahrnehmen können, wenn Sie zusätzliche Informationen angeben, die eine Zuordnung der Einzelangaben zu Ihrer Person ermöglichen (z. B. der Zugangscode oder das Pseudonym). Wenden Sie sich zu diesem Zweck an die ausführende Stelle (s. o.).

VII. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen (s. o.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für die Carl von Ossietzky Universität zuständige Aufsichtsbehörde ist: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz in Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.